



Pfarrbrief

St. Johann ob Hohenburg

Advent – Weihnachten 2013

Sei wie ein Engel,
verkünde den Frieden.

Sei wie Maria,
stelle dich zur Verfügung.

Sei auch wie Josef,
beschütze das Schwache.

Bleib wie der Hirte
auf der Suche nach Gott.

Dann wird dir Weihnachten
ein frohes Erlebnis,
das segensvoll und tief
in dein Leben wirkt.



DAS LICHT AUS BETHLEHEM KANN AM 24. DEZEMBER

AB 8:00 UHR IN DER PFARRKIRCHE ABGEHOLT WERDEN.

Es gibt wieder Friedenslichtkerzen zum Preis von 1,50 Euro zu kaufen.



**Liebe
Pfarr-
gemeinde!**

Vier Kerzen im Fenster

Es war der Abend des vierten Adventssonntag. Vier Kerzen brannten im Fenster, es war ganz still. So still, dass man hören konnte, wie die Kerzen zu reden begannen.

Die erste Kerze seufzte und sagte: „Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen haben keinen Frieden. Sie wollen mich nicht.“ Ihr Licht wurde immer kleiner und erlosch schließlich bei einem Luftzug, der plötzlich scharf durch die Ritzen des Fensters drang.

Die zweite Kerze flackerte und sagte: „Ich heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.“ Der kalte Luftzug erfasste auch die zweite Kerze. Die Flamme ging aus.

Leise und traurig meldete sich die dritte Kerze zu Wort. „Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen drängen mich an den Rand. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieben können.“ Und mit einem letzten Aufflackern war auch ihr Licht ausgelöscht.

Da betraten zwei Kinder den Raum und sahen die Kerzen im Fenster. Das kleinere Kind sagte traurig: „Aber ihr sollt doch alle brennen! Es ist doch Advent, schon fast Weihnachten!“ Fast fing es zu weinen an.

Da meldete sich die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: Habt keine Angst. Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung.“

Das ältere Kind hielt ein Streichholz in die Flamme, nahm das Licht von dieser Kerze und zündete die anderen wieder an.



Einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen und Ihren Familien von Herzen

Ihr Pfarrer

BUSSFEIER IM ADVENT

Ich lade zur Bußfeier im Advent ein. Wir wollen gemeinsam auf Gottes Wort hören, unser Gewissen erforschen, das Erbarmen Gottes erbitten.

Samstag, 21. Dez. 17:00 Uhr

Sonntag, 22. Dez. 09:00 Uhr

60 Jahre Sternsingen - 2014 - wir machen mit

$$20 - C + M + B - 14$$



Komm, hilf mit!

Die Sternsinger werden am **2. und 3. Jänner** in unserer Pfarre unterwegs sein. Sie wollen Menschen in anderen Ländern helfen - die frohe Botschaft hinaustragen - miteinander Spaß haben - und einen 60 Jahre alten Brauch pflegen. Um möglichst alle Haushalte besuchen zu können, brauchen wir viele Könige und Begleitpersonen. Aber auch Gastgeber, die ein Essen zur Verfügung stellen können. Und auch Helfer, die in der Früh den Sternsängern beim Schminken und Anziehen helfen.

Wer kann mitmachen?

Mädchen und Buben, Jugendliche und Erwachsene.

Wichtige Termine: Sternsingerprobe am 8. und 28. Dezember, jeweils nach der 9.00 Uhr Messe.

Wer bereit ist, meldet sich bitte in der Pfarrkanzlei. (Tel.: 2238) oder Markus Jocham, Tel. 03137/50480

Kinderkrippenfeier

am 24. Dezember
um 14.00 Uhr
in der Pfarrkirche

Die Jungschar wartet
auf Ihren Besuch.



**Adventfeier am Tag
Maria Empfängnis
13.30 Uhr**

in der Mehrzweckhalle St.Johann

**Gottesdienst - Adventfeier
gemütlicher Ausklang**

KFB-St.Johann

Mess-Stipendienordnung

Die Österreichische Bischofskonferenz hat die Höhe der Mess-Stipendien ab 1. Jänner 2014 neu festgesetzt.

Mess-Stipendium am Wochentag: € 9. --

Mess-Stipendium am Samstag und Sonntag: € 22. --

Der Nikolaus kommt

Am **5. Dezember 2013** findet wieder die Nikolausaktion statt, bitte melden Sie sich bei Frau Lautner Elfi unter der Tel.Nr.: 0664 1652780 bis spätestens Mittwoch, 4. Dezember an. Die Nikolausaktion wird zwischen 17.00 und 20.00 Uhr durchgeführt, bitte beachten Sie, wir können keine genauen Zeitangaben machen. Danke für Ihr Verständnis.



2. Adventwanderung:

Am **1. Adventsonntag**, 1. Dezember werden wir wieder durch unser Pfarrgebiet wandern. Start: 13.00 Uhr Bauhof - (Route: Karfeitlkreuz – Hubenbauerkreuz – Stieberkreuz – Blosi Bildstock – Moosinger Kapelle – Harachtoni Kreuz). Jeder ist herzlich eingeladen.



Rorate-Messen

Das sind Werktagsmessen. Ihren Namen haben sie vom ersten Wort des Eingangsvorses: Rorate caeli... Tauet ihr Himmel von oben, ihr Wolken, lasst Gerechtigkeit regnen.

Zur Rorate laden wir am Donnerstag, **18. Dezember 2013** um **6.30 Uhr** in unsere Pfarrkirche ein.

Fotopräsentation – Wallfahrt nach Mariazell

Die Pfarrbevölkerung ist eingeladen zu einer Fotoschau der heurigen Mariazeller Fußwallfahrt. Am Samstag, **7. Dezember**, um 16.30 Uhr.

Wo: FF. Hallersdorf.

Wandermuttergottes

Die Wandermuttergottes wartet auf eine neue Wanderstation. Melden sie sich bei mir:

0664 / 922 99 58 Barbara Dirnberger.



Der Pfarrer traut gerade ein Paar in der Kirche und sagt: Und hiermit erkläre ich euch zu Mann und Frau. Da fragt der Bräutigam: Und was waren wir vorher?



Die Braut schreibt an eine Verwandte: Da wir unsere Hochzeit nur im engsten Familienkreise feiern, so können wir auch nur die beschränktesten Verwandten einladen, unter welchen du aber an erster Stelle stehst.



Gehen zwei Zahnstocher vom Buschenschank heim. Kommt ein Igel vorbei. Sagt der eine Zahnstocher zum anderen: Wenn ich gewusst hätt, dass ein Bus fährt, wär ich auch mitgefahren.

Segen zum neuen Jahr

**Segne den ersten Tag,
mein Gott,
und den letzten.**

**Meine Hände mögen
segnen,
was sie anfassen.**

**Meine Ohren mögen
segnen,
was sie hören.**

**Meine Augen mögen
segnen,
was ihnen begegnet.**

**Mein Mund möge
segnen
mit jedem Wort.**

**Meine Nachbarn segne
ich, und sie
möge mich segnen.**

**Lass mich nicht aus
deinen Augen,
mein Gott,
aus deinen Händen,
aus deinem Ohr,
aus deinem Herzen,
an diesem Tag,
und alle Tage
des Jahres,
das kommt.**

Altirischer Segen

Ist das möglich?

Biertan hat zu seinem wunderbar erhaltenen Ortsbild und seiner imposanten Kirchenburg eine Besonderheit. In dreihundert Jahren gab es nur eine einzige Scheidung.

Die Biertaner hatten sich etwas einfallen lassen, um zerstrittene Ehepaare wieder zusammenzubringen. Bevor sich ein Paar scheiden lassen konnte, musste es drei Wochen in einem Haus verbringen. Das Haus besaß nur ein Bett, einen Tisch, einen Sessel, eine Gabel, einen Löffel. Im ganzen Haus gab es kein Messer. Damit mussten die beiden drei Wochen auskommen.

Das geht ein paar Stunden. Das geht einige Tage. Aber drei Wochen? Mit einer Gabel? Mit einem Bett? Irgendwann mussten die beiden miteinander reden. Irgendwie mussten sie sich in diesen drei Wochen arrangieren. Irgendwann erlosch die Wut, der Ärger, brachen die Vorwürfe zusammen. In dreihundert Jahren gab es in Biertan nur eine einzige Scheidung.

Das Modell Biertan ist heute kaum durchführbar. Manche würden sagen, es sei unmenschlich. Dabei steht eine tiefe Erkenntnis dahinter. Die meisten Probleme entstehen, weil die meisten Menschen nicht miteinander reden. Reden kann man aber nur, wenn man zuerst zuhört. Monologe sind kein Dialog. Verstummen ist kein Dialog.

Es müssen nicht drei Wochen sein. Aber einige Stunden miteinander eingesperrt zu sein, würde manche Ehe retten.

zum weiterdenken!!!

Freud und Leid



Die Taufe haben empfangen:

Fuchs Julian, Dietenberg; Gruber Theresa, Köppling; Benedikt Jakob, Moosing; Krugfahrt David, Kl. Gaisfeld; Derndler Marie-Sophie, Muggauberg; Ladenhaufen Anna, Lannach; Kalcher Noah Gabriel, Kl. Gaisfeld; Pailitsch Elias, Köflach; Paulitsch Samuel, Köflach; Ruprechter Timo, Stallhofen; Keutz Theresa Elisabeth, Moosing; Zelle Oskar Andreas, Hausdorf; Hubmann Katharina, Muggauberg; Kreiner Fabio, Moosing; Planner Miriam Stefanie, Hausdorf; Ternek Lara Margarethe, Terfens; Hierzer Julian, Grabenwarth; Rammerstorfer Gabriel, Moosing; Strommer Valerie, St. Johann; Pichler Anastasia Gloria Michaela, Ligist; Hausegger Nora, Muggauberg; Scherzer Lara, Ligist; Terschan Victoria Marie, Attendorf; Dobretzberger Julian, Muggauberg; Resek Adrian, Vasoldsberg; Resek Valentina Jana, Vasoldsberg; Pfennicher Carina, Krottendorf; Guggi Ben Valentin, Hallersdorf; Adams Leon Pascal, Kl. Gaisfeld; Duschek Raphael Gerhard, Thal; Mayr Nina, Kl. Gaisfeld; Rauth Marie Louise, Muggauberg; Fürst Pia Sophie, Muggauberg; Stohandl Anna-Marie, Hallersdorf.



Das Sakrament der Ehe spendeten einander:

Spari Josef, Gasselberg u. Saurer Theresia, St. Martin im Sulmtal; Köck Karl, Hallersdorf u. Kaltenegger Ingrid, Hallersdorf; Schmidbauer Martin, Dietenberg u. Fuchs Silvia, Dietenberg.



Verstorben sind im Herrn:

Zettl Johann, Hallersdorf; Lebitschnig Margarethe, Köppling; Spieler Johann, St. Johann; Reinbacher Ernst, St. Johann; Konrath Josef, Hallersdorf; Spechtler Hubert, St. Johann; Weiß Josefa, St. Johann; Zwanzger Alfred, Kl. Gaisfeld; Bartl Rosina, Neudorf; Kasper Maria Anna, Hausdorf; Kainz Ludmilla, Neudorf; Lischka Eduard, Mooskirchen; Papst Paula, Köppling; Blünegger Johanna, Hausdorf; Wagner Theodora, Köppling; Kameritsch Juliana, St. Johann; Klampfl Johann, Kl. Gaisfeld; Scheuer Anna, Gasselberg; Papst Peter, Hallersdorf.

Friedhofsgebühren – Anpassung

Bitte überprüfen Sie, ob die Grabnachlöse fällig ist. Die Gebühren betragen derzeit € 165.-- für ein Einzelgrab und € 330.-- für ein Doppelgrab.

Die Friedhofsgebühren werden mit 1.1.2014 um 5% erhöht.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen jenen, die ihren Zahlungsverpflichtungen zeitgerecht nachkommen.



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG St. Johann ob Hohenburg

Geht es Ihnen auch so? ...im September verwundert und leicht verärgert die weihnachtlichen Artikel in Geschäften und Auslagen wahrzunehmen. Abgesehen von der Haltbarkeit und Frische der Waren bis zum Advent...ich lasse mir die Vorfreude auf die Adventzeit nicht bei hellstem Sonnenschein und warmen Temperaturen überstülpen. Ich möchte den Herbst genießen und mir die Vorfreude auf das Kommende nicht verderben lassen. Alles hat seine Zeit. Wir leben ja im Jetzt und nicht ständig vorsehend.

Advent beginnt für mich mit der Vorbereitung einen Adventkranz auszusuchen, und zwar ein paar Tage vor der Adventkranzweihe in der Kirche. Adventzeit beginnt für mich, wenn ich in der Pfarrstube mit meinen Kolleginnen Lebkuchen und Weihnachtsbäckereien verpacke und mich am Geplauder und am köstlichen Duft, der den Raum langsam erfüllt, erfreue. Ich versuche die Augenblicke in der Adventzeit zu genießen, auch wenn diese Wochen oft mit Stress und Hast belastet sind. Die Vorfreude ankommen und spüren zu lassen. Jedes Jahr aufs Neue können wir uns einlassen auf das was uns verheißen ist: Jesus wird kommen, er wird klein, damit wir uns entfalten und an ihm wachsen können. Das ist ein Geschenk, nicht erhältlich im Supermarkt, nicht vermittelt durch ein Sonderangebot. Es ist eine Zusage, jedes Jahr, die unsere Herzen erwärmt und unsere Gemüter weicher werden lässt. Es ist eine Botschaft, die wir uns freudig, immer wieder, von Neuem erzählen. DIESE Botschaft hat kein Ablaufdatum, die Frische ist seit Jahrhunderten gewährleistet.

Freuen wir uns auf den Ankommen im adventlichen Sinne.

Lydia Lieskonig mit dem Team der KFB Team St. Johann ob Hohenburg

Herzlichen Dank für viele Begegnungen, Gespräche und für Ihre Spenden in verschiedener Form. Wir wünschen Ihnen eine Adventzeit, die Zeit im Augenblick und Augenblicke Zeit schenkt.

„Der Augenblick ist jenes Zweideutige, darin Zeit und Ewigkeit einander sanft berühren.“

Sören Kierkegaard

Herzliche Einladung: **30.11.2014** : Lebkuchen- und Weihnachtsbäckereien –
17:00 Uhr Verkauf vor der Pfarrkirche.

08.12. 2014: Adventfeier der KFB in der Mehrzweckhalle um 13.30 Uhr –
Beginn mit dem Gottesdienst.

AUF EINEN BLICK

Samstag 30.11.	17:00	Heilige Messe – Adventkranzsegnung
Sonntag 08.12.	09:00 10:00 13:30	2. Adventssonntag - Maria Empfängnis Heilige Messe Sternsingerprobe - Pfarrstube Adventfeier der KFB – Mehrzweckhalle
Donnerstag 19.12.	06:30	Heilige Messe Rorate
Samstag 21.12.	17:00	Heilige Messe Bußfeier
Sonntag 22.12.	09:00	4. Adventssonntag Heilige Messe Bußfeier
Dienstag 24.12.	14:00 22:00	Heiliger Abend Kinderkrippenfeier Feierliche Christmette
Mittwoch 25.12.	09:00	Hochfest der Geburt des Herrn, Hochamt
Donnerstag 26.12.	09:00	Hl. Stephanus Heilige Messe - Salz- und Wassersegnung
Freitag 27.12.	09:00	Hl. Johannes Hl. Messe - Weinsegnung
Samstag 28.12.	09:00	Fest der Unschuldigen Kinder Kindergottesdienst danach Sternsingerprobe
Dienstag 31.12.	17:00	Jahresschluss - Dankgottesdienst
Mittwoch 01.01.2014	09:00	Neujahrstag Heilige Messe
Donnerstag 02.01.		Die Sternsinger kommen
Freitag 03.01.		Die Sternsinger kommen
Montag 06.01.	09:00	Heilige Drei Könige Gottesdienst mit den Sternsängern

„Möge Gott hinter jeder Tür, durch die du gehst, auf dich warten.

Das ist mein Wunsch für deine Lebensreise.“

Ein erfülltes und segensreiches Jahr 2014 wünscht Ihnen und Ihren Familien
Ihr Pfarrer.